

Jambo Buhimba - Verein zur Förderung von Bildung und Erziehung e.V.



13. Jahreshauptversammlung am 31.10.2021

Gasthof zur Post, Neukirchen, Beginn 18 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Grußworte
5. Berichte aus dem Vorstand
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Vorstandschaft
8. Sonstiges

Versammlungsleiter:

Thomas Nicolai, 1. Vorsitzender

Protokollführer:

Thomas Staufer, Schriftführer

Anwesend laut Anwesenheitsliste:

26 Vereinsmitglieder, darunter der gesamte Vorstand, sowie 5 Paten bzw. Gäste, insgesamt 31 Personen.

1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende T. Nicolai eröffnet die Jahreshauptversammlung, begrüßt den 3. Bürgermeister von Teisendorf, Herrn G. Quentin, den Pressevertreter, Herrn A. Albrecht, die Ehrenmitglieder und alle anwesenden Vereinsmitglieder, Paten und Gäste.

Die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung wird festgestellt.

2 Totengedenken

T. Nicolai bittet um ein gemeinsames Gedenken für die verstorbenen Vereinsmitglieder und Paten.

3 Bericht des 1. Vorsitzenden

T. Nicolai berichtet zunächst von der Covid- und Ebolasituation im Kongo, sowie von der ständig vorhandenen Malariabedrohung. Anschließend geht er auf die politische Situation in der Demokratischen Republik Kongo ein, die sich u.a. nach Einschätzung der Bundesregierung positiv entwickelt. Fortschritte im kongolesischen Bildungswesen sind allerdings nicht zu beobachten. Staatlich zugesagte Förderungen und Lehrergehälter bleiben aus. Das Schuljahr beginnt daher aufgrund von Streiks in den staatlichen Schulen verspätet am 01.11.21. Desweiteren veranschaulicht der Vorstand anhand von Bildern und einem Drohnenvideo die Folgen des diesjährigen Ausbruchs des Nyiragongo und dankt für den Erfolg des diesbezüglichen Spendenaufrufs des Vereins. Floriberts Mitarbeiter konnten dank der überwiesenen 12000 € Lebensmittel kaufen und an bedürftige Familien verteilen.

4 Grußworte

Der 3. Bürgermeister von Teisendorf, Herr Georg Quentin, entschuldigt den 1. Bürgermeister und die 2. Bürgermeisterin und betont in seinen Worten insbesondere, wie wichtig es ist, dass die Hilfe alle Bevölkerungsschichten erreicht, hebt die durch den Verein stattfindende Hilfe zur Selbsthilfe hervor und dankt für das Engagement.

Als weiteres Grußwort wird ein aufgezeichnetes Dankesvideo von Abbe Floribert gezeigt, der für die geleistete Unterstützung dankt, die Situation in seiner Heimat schildert und auch über Malaria berichtet.

Thomas Nicolai, 1. Vorsitzender, Holneich 5, 83362 Surberg

Tel.: 0049(0)861 209 95 97, E-Mail: jambo.buhimba@mailbox.org

Bankverbindung: Raiffeisenbank Rupertiwinkel BLZ: 701 691 91, Kto-Inhaber: Jambo Buhimba, Kto-Nr.: 7311 10

IBAN: DE76 7016 9191 0000 7311 10, BIC: GENODEF1TEI

5 Berichte aus dem Vorstand

T. Stauer beginnt mit einem Vortrag unter dem Titel "Nachgefragt - Lebenswege nach der Schule". Er berichtet von den vom Verein geförderten Studenten, beispielhaft von vier Absolventen des Agrarzweigs des Instituts St. Michel, die alle unterstreichen, wie wertvoll die Unterstützung für ihre unterschiedlichen weiteren Lebenswege war, und von einer Grundschulabsolventin, die aktuell eine Ausbildung zur Näherin macht. Individuelle Unterstützungsmöglichkeiten auch nach der Schulausbildung werden aufgezeigt.

Im Anschluss berichtet A. Gläser von der Zusammenarbeit des Vereins mit Daniel Kiuma Kashuba in dessen Projekt AMKA KIJANA, das u.a. Straßenkindern mit ganz unterschiedlicher Schulbildung einen Berufsstart ermöglichen will. Ein Video veranschaulicht die Ausbildungsangebote zum Maurer, Elektriker, Schreiner und Metallbauer. Erfreulicherweise finden sich auch Mädchen unter den Auszubildenden. Auch hierbei kann bereits mit kleinen Spendenbeiträgen von 10, 20 oder 30€ eine Startunterstützung für Jugendliche in Form eigenen Werkzeugs oder eigener Baumaterialien realisiert werden.

Im dritten Beitrag demonstriert H. Mayer den von ihm aktualisierten Internetauftritt des Vereins und lädt die Anwesenden zu Beiträgen und Rückmeldungen ein. Erfreulicherweise hat die Zahl der Zugriffe in letzter Zeit stark zugenommen und die 10000er-Marke überschritten.

6 Kassenbericht

Kassier C. Stitzl stellt den Kassenbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres 2020 vor. Ausdrücklich dankt sie für das in diesem Jahr deutlich erhöhte Spendenaufkommen, erwähnt große und kleine Spendenbeträge und erläutert die Bilanz, die durch die absichtlich erst in 2021 überwiesenen Patenschaftsgelder zum Jahresende einen außergewöhnlich hohen Kassenstand ausweist. Sie berichtet stolz von den nochmals gesenkten, extrem niedrigen Verwaltungskosten und dankt der Raiffeisenbank Rupertiwinkel für die Kostenübernahme der Auslandsüberweisungen und der Fa. Topline Bürosysteme für die weiterhin kostenfreie Anfertigung der Vereinsdrucksachen. Zweckgebundene Spenden, u. a. für die Priesterausbildung, wurden ebenfalls weitergeleitet.

7 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft

A. Schmid berichtet über die kürzlich erfolgte Kassenprüfung. Die Kasse wurde von ihr und H. Huber geprüft und als ordnungsgemäß geführt befunden. Die Kassenprüfer schlagen der Versammlung die Entlastung des Vorstands vor. Der Vorstand wird von den anwesenden Mitgliedern einstimmig ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen entlastet.

Zum Abschluss zeigt T. Nicolai noch einen "Getanzten Dank" aus dem Kongo, der anlässlich unserer Lebensmittelhilfen in der Covidkrise als Video aufgezeichnet wurde.

8 Sonstiges

- Aufgrund des Berichts über Kinder von der Straße wird nachgefragt, ob für die Azubis im AMKA KIJANA Projekt auch Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen. A. Gläser antwortet, dass, soweit wir wissen, während der Ausbildung auch die Grundversorgung sichergestellt ist.
- Von einem Versammlungsteilnehmer wird angeregt, dass AMKA KIJANA sicher auch von den Handwerkerinnungen unterstützt würde. Diese Anregung wird dankbar angenommen. Erste Schritte zur Kontaktaufnahme wurden noch während der Sitzung organisiert.
- Keine weiteren Wortmeldungen

Einem Aufruf zu Spenden für AMKA KIJANA wird reichlich entsprochen.

Die Sitzung wird vom Vorsitzenden um 19:35 Uhr beendet.

T. Nicolai
1.Vorsitzender

T. Stauer
Schriftführer